

Ruduolf Filli : Val Müstair

Autor(en): **Filli, Ruduolf**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Annalas da la Societad Retorumantscha**

Band (Jahr): **75 (1962)**

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-226205>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ruduolf Filli

Val Müstair

Ma chara valletta, tü lö da dalet,
 da munts circundada, da pizs e vadrets.
 Il zefir là sflada, rinfrAIS-ch am portand,
 la pasch là chamina cun tschera d'uffant.

A tai, ma valletta, eu mâ nun invlöd,
 a tai, ma valletta, meis ultim salüd!

Da mia valletta i'l verd riantà,
 da groffels guarnida, là sta mia chà.
 Davant sias fnestras, immez il sulai
 sentiv' eu da pitschen furtüna da rai.

A tai, ma valletta, eu mâ nun invlöd,
 a tai, ma valletta, meis ultim salüd!

Da mia valletta seis char pled sonor
 seraina ma fatscha, surleivgia meis cour.
 O chara favella, tü dutsch pled ladin,
 o vusch da ma mamma, eu t'od da cuntin.

A tai, ma valletta, eu mâ nun invlöd,
 a tai, ma valletta, meis ultim salüd!

E cur i vain saira e plan va meis pass,
 festin eu vers chasa, sch'eir stanguel e lass.
 In mia valetta, be là vögl posar
 e suot sias rösas da tai m'insömgjar.

A tai, ma valletta, eu mâ nun invlöd,
 a tai, ma valletta, meis ultim salüd!